



64. Hauptversammlung der Gletscherbahnen Kaprun AG

Ein historisches Geschäftsjahr im Zeichen der Nachhaltigkeit

Kaprun, 24. April 2024 – Der Vorstand des touristischen Leitbetriebs mit Sitz in Kaprun hatte den Aktionärinnen und Aktionären der Gesellschaft bei der 64. ordentlichen Hauptversammlung am 24. April durchweg Positives über das Geschäftsjahr 2022/23 zu berichten – von historischen Höchstwerten über gelungene Bauvorhaben bis hin zu bedeutenden Meilensteinen auf dem Weg in eine immer klimafreundlichere Unternehmenszukunft.

GESCHÄFTSJAHR 2022/23 › Bilanzstichtag: 30.09.2023

Zahlen & Fazit

Von Oktober 2022 bis September 2023 hat die Gletscherbahnen Kaprun AG Umsatzerlöse von 63,8 Millionen Euro erwirtschaftet und damit einen Jahresüberschuss von 8,8 Millionen Euro erzielt. Der Vergleich zum Vorjahr zeigt einen Erlöszuwachs von 37 Prozent. Es sind die höchsten je erreichten Werte in der Unternehmensgeschichte. Selbes gilt für die Gästezahlen: 1.265.812 Menschen haben das Kitzsteinhorn und den Maiskogel in der Zeit besucht – ein Plus zum Vorjahr von 21 Prozent. Außerdem ist der Anteil an Berg-Naturerlebnis-Gästen im Verhältnis zu Schneesportler:innen weiter gestiegen – ein Trend, der sich seit Jahren kontinuierlich fortsetzt und zeigt: Die Menschen nehmen die Vielfalt an naturnahen Angeboten auf beiden Kapruner Hausbergen an und wollen neben Ski- und Schnee- auch Natur- und Panoramagenuss erleben.

Bau- & Investitionstätigkeiten

Im Geschäftsjahr 2022/23 hat die Gletscherbahnen Kaprun AG

- › das Alpincenter auf 2.450 Metern optisch dem modernen alpinen Zeitgeist angepasst. Durch eine neue Aufzugsanlage gestaltet sich der Zugang vom Erdgeschoss ins Restaurant im ersten Stock nun barrierefrei.
- › die Skyline Bar im Alpincenter neu gebaut. Panoramafenster mit Blick auf die umgebende Bergwelt in Kombination mit ausgewählten Baumaterialien wie Rauriser Naturstein und einem kreativen Lichtkonzept schaffen eine edle Atmosphäre.
- › das neue Mitarbeiterwohnhaus „Kitz Camp“ in Kaprun errichtet. Auf dem 700 Quadratmeter großen Grundstück bieten 14 Kleinwohnungen Saisonkräften ansprechenden Wohnraum auf Zeit.
- › einen zweiten Maisilift am Maiskogel installiert. Die neue Schleppliftanlage hat die Förderleistung am beliebten Anfängerbereich verdoppelt und das Angebot für den Skischulunterricht wesentlich verbessert.

Nachhaltigkeit & Energieeffizienz

Im Geschäftsjahr 2022/23 hat die Gletscherbahnen Kaprun AG

- › ihre Photovoltaikanlagen um eine Fläche von rund 1.500 m² erweitert. Mit einer Spitzenleistung von 390 Kilowattpeak lassen alle PV-Anlagen eine jährliche Produktionsleistung von ca. 400.000 kWh erwarten.
- › den Betrieb aller firmeneigenen Pistengeräte, Baumaschinen und Kfz auf den fossilfreien HVO100-Kraftstoff umgestellt und damit die CO₂-Emissionen um 90 Prozent bzw. 1.300 Tonnen im Jahr reduziert.
- › alle Fahrgemeinschaftsbusse für Mitarbeiter:innen auf E-Antrieb umgestellt sowie die erforderliche Ladeinfrastruktur im Bereich der Talstation geschaffen.
- › die Gastherme beim Mitarbeiterwohnhaus „Team Camp“ gegen eine Wärmepumpenanlage mit Tiefenbohrung getauscht, wodurch nun alle firmeneigenen Anlagen und Betriebsgebäude fossilfrei beheizt werden.

Die eigene Stromerzeugung und Energiegewinnung aus erneuerbaren Energiequellen – nämlich Sonnenenergie, Wasserkraft, Erdwärme und der Energierückgewinnung von Antriebsmotoren diverser Anlagen, beträgt jährlich rund 2.200.000 kWh.

Darüber hinaus bezieht die Gletscherbahnen Kaprun AG ihren Strom zu 100 Prozent aus erneuerbaren, CO₂-neutralen Energiequellen. Seit Jänner 2024 wird die elektrische Energie für alle firmeneigenen Betriebsanlagen von der VERBUND Energy4Business GmbH direkt aus den Kapruner Kraftwerksanlagen als Grünstrom bezogen. Die Maßnahme bringt einen wesentlichen Synergievorteil im Hinblick auf die Wahrung der regionalen Kreislaufwirtschaft auch im Energiesektor.

AUSBLICK

Im laufenden Geschäftsjahr 2023/24 startete der Herbstskibetrieb am Kitzsteinhorn aufgrund des wärmsten September und Oktober in der Messgeschichte erst am 3. November. Die Verspätung machten die folgenden meteorologischen Entwicklungen jedoch rasch wett. Vor allem der Februar und März waren von überdurchschnittlich warmen Temperaturen gekennzeichnet. Wenn es in Tallagen regnete, fiel im Gletscherskigebiet reichlich Neuschnee. Das hervorragende Pistenangebot zog viele Gäste aufs Kitzsteinhorn. Die ausgezeichnete Schneelage garantiert beste Bedingungen für den Sonnenskillauf bis Ende Mai.

Geschäftsjahr 2022/2023 · 01.10.2022–30.09.2023 Zahlen im Überblick

| | | | |
|---|------------------|---------------------------------|---------------|
| Gäste | 1.265.812 | Umsatzerlöse (in T€) | 63.884 |
| Mitarbeiter:innen (Jahres-Ø) | 290 | Jahresüberschuss (in T€) | 8.878 |



Gletscherfrühling am Kitzsteinhorn

Fotograf: Dietmar Sochor

Fotocredit: Kitzsteinhorn



Neue Skyline Bar im Alpincenter auf 2.450 m

Fotograf: Stefanie Oberhauser

Fotocredit: Kitzsteinhorn



Gletscherbahnen Kaprun AG baut Eigenstromerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen weiter aus

Fotograf: Edith Danzer

Fotocredit: Kitzsteinhorn



Gletscherbahnen Kaprun AG betreibt firmeneigene Pistengeräte, Baumaschinen und Kfz mit fossilfreiem HVO100-Kraftstoff und reduziert damit CO₂-Emissionen um 90 %

Fotograf: Günther Brennsteiner

Fotocredit: Kitzsteinhorn



MMag. Thomas Maierhofer, Vorstandsdirektor der Gletscherbahnen Kaprun AG

Fotograf: Franz Reifmüller

Fotocredit: Kitzsteinhorn

Kontakt & Rückfragen

Gletscherbahnen Kaprun Aktiengesellschaft

Mag. (FH) Christian Hörl | Marketing & Sales Leitung
christian.hoerl@kitzsteinhorn.at • T +43 6547 8700-179
www.kitzsteinhorn.at